

# A15 mit knappem Revisionstermin

**Beitrag von „Seph“ vom 18. Mai 2025 21:16**

## Zitat von Bolzbold

Mein Weg an meiner ersten Schule war mit A14 auch zu Ende, da KollegInnen Anfang 40 die A15-Stellen bekommen hatten und ich ausgebootet worden war. Da musste ich gehen. Eine Bewerbung auf eine A15-Stelle "Hauptsache ich komme weiter" habe ich nicht gemacht - hier war mein damaliger Schulleiter in der Tat so weise, mir davon abzuraten.

Es gibt andere Wege. Sprich noch einmal mit Deiner aktuellen Schulleitung und teile ihr mit, dass Du an Deiner aktuellen Schule keine Perspektiven siehst und frage sie, was sie Dir raten würde.

Das war bei mir ähnlich und tatsächlich hat ein Gespräch mit meinem damaligen SL einige Monate später genau eine solche Perspektive eröffnet. Insofern kann ich ebenfalls dazu raten.

## Zitat von Bolzbold

Die Bewerbung an der Gesamtschule halte ich auch zunehmend für eine schlechte Idee mit großen Chancen auf eine nachhaltige Frustrationserfahrung.

Das steht und fällt mit der konkreten Schule, deren Rahmenbedingungen und dem Team vor Ort. Aus den Berichten hier im Forum habe ich allerdings auch noch keine besonders guten Gesamtschulerfahrungen aus NRW herauslesen können. Bei uns in der Region gibt es vergleichsweise viele Gesamtschulen, von denen einige inzwischen so stark von Eltern angewählt werden, dass sie regelmäßig Schülerinnen und Schüler ablehnen müssen...auch solche mit Gymnasialempfehlung. Die Arbeits- und Lernbedingungen vor Ort sind dort auch entsprechend gut. Das sieht an anderen, die fast nur von leistungsschwächeren Schülerinnen und Schülern besucht werden, schon sehr viel anders aus.